

ALU

„Reformen zur Stärkung der Wi

+

→ ↺ 🔍 https://www.aluminium-journal.de/reformen-zur-staerkung-der-wirtschaft-dringend-notwendig 🔍 ☆ 📌 | ⋮

INTERNATIONAL
ALUMINIUM
JOURNAL

Mediadaten LinkedIn

🔍

☰ Menü

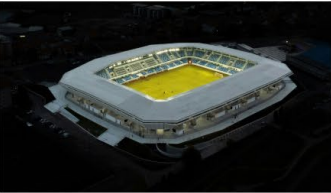
Aktuelle Ausgabe

Magazinarchiv

Newsletter

Lieferverzeichnis

English Site



Die besten Teams haben die besten Player.
Finde deinen Platz in der Königsklasse
der **Marktführer**.

Arbeite bei den Besten

HIDDEN
CHAMPIONS

BRANCHE 23. Februar 2026

„Reformen zur Stärkung der Wirtschaft dringend notwendig“

Die Oberflächenveredelungsbranche sieht sich weiter mit einer angespannten Lage konfrontiert. Friedhelm U. Scholten, Vorsitzender des VOA, gibt eine Einschätzung ab.

Von Redaktion ▾ | Lesedauer: 5 Minuten



Verband für die
Oberflächenveredelung
von Aluminium e.V.

VOA
VOA
VOA
VOA
VOA
VOA

© VOA

Wie ist die aktuelle Lage in der Oberflächenveredelungsindustrie? Wie geht es weiter?
Friedhelm U. Scholten, Vorsitzender des VOA, gibt einen Überblick.

Auch im Jahr 2026 steht die Oberflächenveredelungsindustrie weiterhin vor
großen Herausforderungen: hohe Energiekosten, akuter Fach- und

INTERVIEW
„Ein Vorzeigebetrieb für zu-

FENSTERBAU
FRONTALE

Nürnberg,
24. – 27. März 2026

FRAMING
WHAT'S
NEXT.

Die Weltleitmesse
für Fenster, Türen
und Fassaden.

JETZT
TICKET
SICHERN
FRONTALE.DE

Arbeitskräftemangel sowie bürokratische Hürden belasten die Branche spürbar. Um die Lage zuverlässig abzubilden und uns als Branchenverband für die Mitgliedsunternehmen bei Gesprächen mit Politikern und Wirtschaftsvertretern stark zu machen, befragen wir als Verband für die Oberflächenveredelung von Aluminium e. V. (VOA) regelmäßig unsere Mitglieder. Die Ergebnisse der aktuellen Umfrage zum Jahreswechsel 2025/2026 verdeutlichen, wie sich die jetzige Situation auf die Oberflächenveredelungsbranche als Teil der deutschen Wirtschaft im internationalen Umfeld auswirkt.

So geht es der Oberflächenveredelungsbranche

ANZEIGE



Unsere aktuellen Ergebnisse zeigen eine ernste Lage – ein Spiegel der deutschen Wirtschaft: Die Kapazitätsauslastung der befragten Mitglieder liegt wie im Mai 2025, dem Zeitpunkt der letzten Befragung, unverändert bei 77 %. Hinsichtlich der Umsatzentwicklung bleiben mehr als ein Drittel der Unternehmen stabil, etwa ein Drittel verzeichnen Rückgänge und ein knappes Drittel Zuwächse. Bei den Rückgängen liegen diese im Schnitt bei -9 %, während die Zuwächse im Durchschnitt immerhin +21 % erreichen. Bei den eingegangenen Aufträgen melden dazu passend 41 % einen Status quo, 35 % Rückgänge (Durchschnitt ca. -11 %), aber immerhin 24 % der Unternehmen verzeichnen eine Steigerung der Aufträge – durchschnittlich um +15 %.

Die hohen Energiepreise dominieren die Kostenstruktur und fast alle Betriebe bewerten die Strom- und Gaspreise als relevant; mehr als die Hälfte sehen die Belastungen als erheblich, ein kleinerer Teil sogar als existenzbedrohend.

ANZEIGE



Das erwartet Sie in Düsseldorf, Shanghai und Riad!

In diesem Jahr fiebert die Branche gleich drei spannenden Messen entgegen. Unsere Redaktion hat jetzt schon alles Wichtige für Sie zusammengetragen.

In den Unternehmen steigt der Anteil der Mitarbeiter, die in Kurzarbeit gehen auf 21 %; gleichzeitig spricht der gleiche Anteil der Unternehmen betriebsbedingte Kündigungen aus. Positive Signale gibt es im Bereich der Ausbildung: 2025 bildeten immerhin knapp die Hälfte der Betriebe aus, um die Zukunft der Branche zu sichern – ein deutliches Zeichen langfristigen Verantwortungsbewusstseins.

zum Vergleich: Was ist die künftige Industrieprojekte?

UNTERNEHMEN

Aktuelle Insolvenzen und Übernahmen im Metall- und Maschinenbau

PERSONEN

Hymer-Leichtbau unter neuer Geschäftsführung

MILLIARDEN FÜR UNTERNEHMEN

EU-Förderprogramme für die Verteidigungsindustrie

SCHWEISSEN

Schweißen mit bis zu 250 Ampere



Wöchentlich auf dem neuesten Stand

Erhalten Sie Jeden Donnerstag exklusive Einblicke und Updates aus der globalen Aluminiumindustrie! Abonnieren Sie jetzt unseren Newsletter und Sie erhalten die neuesten und relevantesten Nachrichten direkt in Ihren Posteingang.

Ihre E-Mail-Adresse

Zur Newsletteranmeldung

Folgen Sie uns

in LinkedIn

FENSTERBAU FRONTALE

Nürnberg,
24. – 27. März 2026

FRAMING
WHAT'S
NEXT.

Die Weltleitmesse
für Fenster, Türen
und Fassaden.

JETZT
TICKET
SICHERN
FRONTALE.DE

Reformen zur Stärkung der Wi

https://www.aluminium-journal.de/reformen-zur-staerkung-der-wirtschaft-dringend-notwendig

Menü

ALUMINIUM

Newsletter

Das Fazit der VOA-Mitgliederumfrage: Die Lage bleibt durchaus ernst; die deutliche konjunkturelle Erholung lässt nach wie vor auf sich warten. Dieses Ergebnis entspricht den Erkenntnissen der führenden Wirtschaftsinstitute in Deutschland, so dass sich die Branche der Oberflächenveredelungsindustrie im Gleichklang mit den anderen Industriezweigen befindet.

OBERFLÄCHE

Die Welt der Oberflächen auf der ALUMINIUM 2026

Fachlicher Austausch zum Thema Oberflächenveredelung steht im Fokus des Messeauftritts des Verbands für die Oberflächenveredelung von Aluminium (VOA).

Forderung: klare politische Signale

Aber – und das ist auch ein Ergebnis unserer Umfrage: Die Oberflächenveredelungsbranche schaut positiv nach vorn. Wir als Verband fordern jedoch klare politische Signale: Bezahlbare Energiekosten, entschlossener Bürokratieabbau, schnelle Reformen in der Sozialpolitik und maßgebliche Investitionen in die Industriekompetenz Deutschlands und Europas. Nur mit verlässlichen politischen Rahmenbedingungen bleibt die Wirtschaft und damit auch die Oberflächenveredelungsbranche wettbewerbsfähig, sichert Arbeitsplätze und stärkt, gemeinsam mit allen anderen, Deutschland als Standort. Es bedarf einer klaren politischen Linie und einer schnellen Umsetzung wirtschafts- und innovationsfreundlicher Gesetze und Initiativen, um die Standortstärke zu unterstreichen, Investitionen zu fördern und Arbeitsplätze in Deutschland zu halten.

Mit Optimismus in die Zukunft

Trotz aller Herausforderungen, die uns durch die politischen und wirtschaftlichen Voraussetzungen in Deutschland, in Europa und in der Welt aufgegeben sind, blicke ich als Vorsitzender des Vorstands des VOA optimistisch in die Zukunft. Ich bin der festen Überzeugung, dass Stagnation nicht das Ziel sein kann – daher sind Reformen in Deutschland schnellstmöglich anzupacken. Der VOA bleibt für seine Mitglieder am Ball: für wirtschaftliche Erholung, stabile Standortbedingungen und eine Politik, die die Leistungsfähigkeit der Oberflächenveredelung anerkennt und stärkt. Gemeinsam begegnen wir der aktuellen Situation mit der Fokussierung auf unsere Stärken, mit Qualität für den Kunden und Effizienz in unserem täglichen Workflow. Wir schauen zuversichtlich auf 2026 und unsere Mitgliederversammlung in Augsburg, bei der unsere Branche zusammenkommt, sich austauscht und den Schulterschluss sucht. Nur gemeinsam sind wir stark und durch den Zusammenhalt im Verband gelingt es, unsere Interessen in der Branche professionell zu bündeln und unsere Kompetenzen auf dem Markt anzubieten, nämlich langlebige und qualitativ hochwertige Oberflächen auf dem Werkstoff Aluminium zu produzieren. Wir als Verband sind gewillt für unsere Branche einzustehen und immer wieder unserer Forderung nach nachhaltigen Reformen Nachdruck zu verleihen. Wir möchten, dass die Branche der Oberflächenveredelungsindustrie in eine gute Zukunft blickt.

Hymer-Leichtbau unter neuer Geschäftsführung

MILLIARDEN FÜR UNTERNEHMEN

EU-Förderprogramme für die Verteidigungsindustrie

SCHWEISSEN

Schweißen mit bis zu 250 Ampere

Wöchentlich auf dem neuesten Stand

Erhalten Sie jeden Donnerstag exklusive Einblicke und Updates aus der globalen Aluminiumindustrie! Abonnieren Sie jetzt unseren Newsletter und Sie erhalten die neuesten und relevantesten Nachrichten direkt in Ihren Posteingang.

Ihre E-Mail-Adresse

Zur Newsletteranmeldung

Folgen Sie uns

in LinkedIn

DAS AKTUELLE HEFT E-Paper öffnen

FENSTERBAU FRONTALE

Nürnberg, 24.–27. März 2026

FRAMING WHAT'S NEXT.

Die Weltleitmesse für Fenster, Türen und Fassaden.

JETZT TICKET SICHERN

FRONTALE.DE

Von Friedhelm U. Scholten, Vorsitzender des Verbands für die Oberflächenveredelung von Aluminium e. V. (VOA)



← zurück zur Startseite

Branche



FENSTERBAU
FRONTALE

Nürnberg,
24.–27. März 2026

FRAMING
WHAT'S
NEXT.

Die Weltleitmesse
für Fenster, Türen
und Fassaden.

JETZT
TICKET
SICHERN
FRONTAL.DE

Zitierhinweis

Selbstverständlich können Sie unseren Artikel auf Ihrer Website zitieren und mit unserem Originalartikel verlinken. Der Teaser auf Ihrer Seite darf die Überschrift, den Vortext sowie den ersten Absatz des Haupttextes enthalten.

„Reformen zur Stärkung der Wirtschaft dringend notwendig“

Die Oberflächenveredelungsbranche sieht sich weiter mit einer angespannten Lage konfrontiert. Friedhelm U. Scholten, Vorsitzender des VOA, gibt eine Einschätzung ab.

<https://www.aluminium-journal.de/reformen-zur-staerkung-der-wirtschaft-dringend-notwendig>

Weitere Rahmenbedingungen der Nutzung unserer Inhalte auf Ihrer Website entnehmen Sie bitte den [FAQs](#).



ESTAL-KONGRESS 2025

Was bewegt die
Oberflächenveredelungs-
branche?



WSM PRODUKTIONSINDEX

Reformen für den „Winter
der Wettbewerbsfähigkeit“

Produktion weiter im Minus, kleiner



WASSERBASIERTE FEINREINIGUNG

Schnell, wirtschaftlich und
nachhaltig reinigen

Die Eco C Vario kombiniert flexibel

